



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Langer, Ferdinand

1892-02-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 28 Februar 1892.

58. Vorstellung im Abonnement A.

Czar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.
(Orchesterdirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.)

Peter der Erste, Czar von Rußland, unter dem Namen
Peter Michaelow, als Zimmergeselle . . . Herr Knapp.
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle . . . Herr Rüdiger.
Van Bett, Bürgermeister in Saardam . . . Herr Hildebrandt.
Marie, seine Nichte . . . Frau Sorger.
Admiral Lesfort, russischer Gesandter . . . Herr Starke.
Lord Syngham, englischer Gesandter . . . Herr Döring.
Marquis von Châteauneuf, französischer Gesandter . . . Herr Erl.
Wittwe Brown, Zimmermeisterin . . . Frä. Graichen
Ein Offizier . . . Herr Eichrodt.
Ein Rathsdienner . . . Herr Bauer.

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.
Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1689.
Im dritten Akt: **Holzschuh Tanz.**

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Erhöhte Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Sperreloge:	
Logen II. Ranges . . .	„ 3.— „ „	Erstes Parquet (1—10. Reihe) . . .	M. 4.— per Platz
Einzelne Logenplätze:		Zweites Parquet (11—15. Reihe) . . .	„ 3.50 „ „
In der Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe . . .	M. 6.— per Platz	Nummerirte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe . . .	5.50 „ „	Stehplatz im ersten Parquet . . .	M. 3.— per Platz
In der Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe . . .	4.— „ „	Stehplatz im zweiten Parquet . . .	2.50 „ „
2. u. 3. Reihe . . .	3.50 „ „	Parterre . . .	2.— „ „
In der Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe . . .	3.— „ „	In der Reserveloge II. Rangs, hinterer . . .	2.— „ „
2. u. 3. Reihe . . .	2.50 „ „	In der Reserveloge III. Rangs, Raum . . .	1.50 „ „
In den Logen II. Rangs, 1. Reihe . . .	M. 4.— per Platz	In der Gallerieloge . . .	1.— „ „
2. u. 3. Reihe . . .	3.50 „ „	In der Gallerie . . .	— .50 „ „
In den Logen III. Rangs, 1. Reihe . . .	3.— „ „		
2. und 3. Reihe . . .	2.— „ „		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorr. G. Güttenberger Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Die verehrlichen Theaterbesucher werden gebeten, nach Schluß der heutigen Vorstellung zum Austritt aus dem Theater auch die Rothausgänge zu benutzen.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg . . .	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 10	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Ka. Lornhe, Stuttgart 11 Uhr 43		Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 12 Uhr 35	
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . .	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms . . .	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			
Ein Lokzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{4}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.			

Aus dem Spielplan:

Bermittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (Erste Vorstellung außer Abonnement. Vorrecht der B. Abth.) Kindervorstellung.
Max und Moritz. Hierauf zum ersten Male: Hansel und Gretel. Kindermärchen von Clara Eppert.
Montag 29. Febr.: Den 13. Abonnenten bleibt ihr Vorrecht bis Samstag, Abends 5 Uhr gewahrt. Die auf Logen und Sperreloge Borgemerkten wollen ihr Recht Sonntag, den 28., Vormitt. von 10—1 Uhr geltend machen. Abends 7 Uhr. (58. Vorstellung im Abonnement B.) Die Fledermaus.
Dienstag 1. März: (59. Vorstellung im Abonnement A.) Robert und Bertram. (Anfang 6 Uhr.)